

**KATHOLISCHE PROPSTEIGEMEINDE ST. VITUS**  
**Kuhstr. 44, 49716 Meppen**  
**Tel.: 0 59 31 / 1 24 44**  
**www.propstei-meppen.de**

---

**Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung**  
**vom 01. Juli 2014**

<b>Ort:</b>	Sitzungsraum des Gemeindehauses
<b>Sitzungsbeginn/-ende:</b>	19:30 Uhr bis 21:40 Uhr
<b>Sitzungsleiter:</b>	Dietmar Schäfer, der Vorsitzende des PGR
<b>Protokollantin:</b>	Elke Kuiter
<b>Anwesend:</b>	Herr Propst Blank, Pastor Rainer Lührmann, Gemeinde- assistentin Kathrin Sierp, Rita Cordes, Simone Bartels, Martina Bohlin, Mechthild Büter-Conen, Gisela Knuck, Maria Kuhl, Norbert Niers, Kerstin Sanders, Jörg Schulte, Gabriele Spalthoff, ab 20:40 anwesend: Diakon Anton Reinert, Diakon Bern- ward Rümpker, Dr. Elmar Oestreicher, Lucia Reinert
<b>Entschuldigt:</b>	Dekanats- und Gemeindereferentin Frauke Neuber, Gemeindereferentin Christina Grosser, Hans-Michael Lübbens, Dennis Metten, Paul Schulte (KV), Nina Vos
<b>Nicht anwesend:</b>	Lisa Brümmer, Judith Schulte

---

**Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Geistlicher Einstieg (Frau Bohlin)
3. Begrüßung von Pastor Lührmann und Diakon Rümpker
4. Was nehme ich in der Gemeinde wahr ...
5. Berichte aus den Ausschüssen, dem Kirchenvorstand und den Gremien  
u.a.: Gesprächskreis „Inklusion und Gemeinde“, Projekt „Stadtpastoral“
6. Vorbereitung der Gremienwahlen am 15./16. November 2014
7. Personalien
8. Verschiedenes
9. Abschlussgebet

### **TOP 1: Begrüßung**

Herr Dietmar Schäfer begrüßt alle Anwesenden zur heutigen PGR-Sitzung.

### **TOP 2: Geistlicher Einstieg**

Frau Martina Bohlin lädt jeden ein, eine ihrer zahlreich ausgelegten Fotokarten auszuwählen, um anschließend anhand einer meditativen Bildbetrachtung zum Thema „Meine religiöse Biographie“ persönliche Impulsgedanken anzustoßen.

### **TOP 3: Begrüßung Pastor Lührmann**

Herr Schäfer begrüßt den am 15.06.14 neu in den Dienst der Pfarreiengemeinschaft Meppen-Süd berufenen Herrn Pastor Rainer Lührmann ganz herzlich. Herr Pastor Rainer Lührmann stellt sich dem PGR vor und skizziert seine zukünftigen Arbeitsfelder. Neben den allgemeinen vielfältigen priesterlichen Aufgaben beabsichtigt er, das Messdiener-Leitungsteam zu begleiten und zusammen mit Kathrin Sierp die angehenden Firmlinge auf den Empfang des Sakramentes vorzubereiten. Herr Propst Blank ergänzt, dass Herr Pastor Lührmann teilweise Aufgabenfelder der Gemeindereferentin Christina Grosser übernehme. Ihre Vollzeitstelle sei aufgrund von Mutterschutz/Elternzeit vakant. Sowohl Frauke Neuber, die zu 50% als Gemeindereferentin und mit weiteren 50% als Dekanatsreferentin eingestellt sei, als auch Kathrin Sierp, die zu 50% als Gemeindeassistentin und damit in der Ausbildung tätig sei, hätten eigene Aufgabenbereiche und könnten den Ausfall der Kollegin nicht vollständig kompensieren. Da das Bistum signalisiert habe, die vakante Vollzeitstelle personell nicht neu besetzen zu können, schlägt Dietmar Schäfer eine Intervention des PGR in Form eines Briefes an die Personalstelle des Bistums vor.

Frau Rita Cordes drängt auf den Erhalt des von Christina Grosser initiierten und mittlerweile etablierten religionspädagogischen Angebotes in der KiTa-St.Vitus Kanalstraße. Es sei sehr schade, wenn dieses wertvolle Angebot für Eltern und Kinder wegfiel.

### **TOP 4: Was nehme ich in der Gemeinde wahr...**

**\*Einige Gemeindemitglieder möchten sich am Blumenschmuck in der Kirche beteiligen:** Grundsätzlich seien jährlich wechselnde Floristen von der Gemeinde beauftragt, nach ihrem Konzept den Blumenschmuck in der Kirche (Altarraum und Marienaltar) zu gestalten. Es sei jedoch sehr willkommen, diese finanziell sehr hohen Ausgaben durch Geldspenden zu unterstützen. Diese könnten entweder bar im Pfarrbüro abgegeben oder per Überweisung der Gemeinde für Blumenschmuck zur Verfügung gestellt werden. Die konstruktive Anregung eines Gemeindemitglieds, im Marienmonat Mai den Marienaltar ganz besonders zu schmücken, werde mit den jeweils zuständigen Floristen besprochen. Eine Umsetzung bedeute allerdings dann auch wieder finanzielle Mehrausgaben für die Gemeinde.

#### **\*Warum wurde bei einer Beerdigungsfeier der Sarg in der Kirche aufgebahrt?**

Aufgrund erweiterter Bestattungsmöglichkeiten, nämlich Urnenbestattungen im Kolumbarium, kann ein Verstorbener - vor der Einäscherung in einem Krematorium - in einem Sarg zur Feier des Requiems in der Kirche aufgebahrt werden.

**\*Einsatz der Kantoren und Kantorinnen im Hochamt:** Während unzufriedene Stimmen aus unserer eigenen Gemeinde den Kantoreneinsatz kritisieren, suchten Gläubige aus umliegenden Gemeinden das Hochamt in St. Vitus aus diesem Grunde auf. Herr Propst Blank verweist auf das Vatikanum II (1962-1965) und die Liturgiereform. Ziel der Liturgiereform sei neben der Möglichkeit zur aktiven und bewussten Anteilnahme der Gläubigen an der Liturgie auch die Möglichkeit der aktiven Anteilgabe der gläubigen Laien an der Liturgie. Man wolle zukünftig verstärkt darauf achten, dass das Hochamt nicht länger als

60 Minuten dauere. Mit Blick auf den Einbezug der Gemeindemitglieder in den Gesang während der Hl. Messen werde sich Herr Propst mit Herrn Balthasar Baumgartner beraten.

**\*Vandalismus in der Kirche:** Verschiedene Vorkommnisse (Entzünden aller Kerzen in der Kirche, Zerreißen einer Pappbox zum Sammeln der PGR-Kandidatenvorschläge...) zwingen zu der Überlegung, inwiefern ein rein formaler Hinweis auf Videoüberwachung in der Kirche angebracht werden könne. Eine Absprache mit dem KV sei geplant.

**\*Segensfeier für Familien mit Adoptiv-/Pflegekinder:** Der Wunsch einer betroffenen Familie aus der Pfarreiengemeinschaft Meppen-Süd werde vom Liturgie-Ausschuss aufgegriffen. Bei einer Umsetzung werde diese spezielle Segensfeier ggf. unter Einbezug entsprechender Einrichtungen als Angebot auf Stadtebene geöffnet werden.

**\*Kapellenmobile des St. Vitus Werkes:** Die Bereitstellung und der aufwändige Aufbau des Kapellenmobiles des St. Vitus-Werkes für den ökumenischen Pfingstgottesdienst am Pfingstmontag sei leider in diesem Jahr von der vorbereitenden Gemeinde (ev.-luth. Bethlehemgemeinde) nicht erwähnt worden.

## **TOP 5: Berichte aus den Ausschüssen, dem KV und den Gremien**

### Caritas-Ausschuss:

Das Protokoll der Sitzung vom 06.05.14 liegt allen vor. Herr Norbert Niers berichtet zum Thema *faire Gemeinde*: Es stehe fest, dass Vertreter aus dem Bistum am 05.10.14 im Anschluss an den Familiengottesdienst und in Verbindung mit dem Kirchencafé die Übergabe des Siegels und die Montage vornehmen werden. Die Selbstverpflichtung müsse allerdings vorab ausgefüllt und in Rücksprache mit dem KV unterschrieben, gestempelt und zurück an das Bistum geschickt werden. Herr Niers erklärt sich bereit, sich dieser Formalitäten anzunehmen. Abschließend teilt er Informationen zur fairen Gemeinde aus.

### Liturgie-Ausschuss:

Das Protokoll der Sitzung vom 27.06.14 liegt allen vor. Frau Spalthoff weist auf die Dringlichkeit einer inhaltlichen Belegung des Festes Fronleichnam sowie die Schaffung einer äußeren Ordnung durch eine entsprechende Arbeitsgruppe hin. Herr Propst Blank ermuntert sie, Verantwortung für die Schaffung einer solchen Arbeitsgruppe unter Einbezug der katholischen Stadtgemeinden zu übernehmen.

Anton Reinert berichtet: Die Gemeindereferentin Frau Maria Hillmann habe in der letzten Sitzung einen ermutigenden Erfahrungsbericht zu den in der Pfarreiengemeinschaft Meppen-West seit 2003 bereits viermalig durchgeführten Häusersegnungen erteilt. Hinsichtlich der aus dieser Initiative erwachsenen vielfach positiven Erfahrungen habe sich der Wunsch nach einer Umsetzung in der Pfarreiengemeinschaft Meppen-Süd verstärkt. Aufgrund der personellen Umstrukturierung durch die Neuwahlen und der intensiven Vorbereitungszeit mit hoher logistischer Kreativität sei eine Durchführung ab September 2015 realisierbar. Grundsätzlich spricht sich der PGR für eine Unterstützung und Durchführung der Häusersegnungen in Anlehnung an das vorgestellte Konzept aus.

### Gesprächskreis „Inklusion und Gemeinde“

Frau Spalthoff berichtet von insgesamt fünf Treffen seit November 2013 und folgenden zwei Ergebnissen: 1. In Absprache mit dem KV seien zwei Stellplätze für Menschen mit Behinderungen in der St. Vitus Kirche als entscheidungsfreies Angebot eingerichtet worden. 2. Der Kreis habe einen „Leitfaden zur Inklusion“ als Grundlagenpapier mit Anregungen zu Umsetzungen für die weitere PGR- und Gremienarbeit verfasst. Jeder Anwesende erhält eine Kopie des „Leitfadens zur Inklusion“ (siehe auch Anhang zu diesem Protokoll!) mit der Bitte zum Durcharbeiten. Frau Spalthoff bittet um Aufnahme als TOP in die nächste PGR-Sitzung.

## Bericht aus dem Kirchenvorstand

Herr Propst Blank berichtet:

\***Bauprojekt Caritas:** Aufgrund mangelnder räumlicher Kapazitäten suche die Caritas dringend neue barrierefreie Räumlichkeiten. Während Vertreter des Bistums einen Anbau an das Haus der Sozialen Dienste, Domhof 18, favorisierten, vertrete der KV die Position eines Neubaus in Nähe der Kirche mit Unterbringung verschiedener sozial-caritativer Dienstleistungsträger. Herr Propst Blank gibt zu bedenken, dass Kirche zukünftig verstärkt über caritative Angebote wahrgenommen werde und dass eine räumliche Nähe zur Kirche unbedingt erhalten bleiben müsse. Man befürchte jedoch eine Abwanderung der Caritas in ein Gebäude weit außerhalb des Kirchplatzes, wenn nicht bald ein Konsens über den Verbleib gefunden werde. Die nächste Zusammenkunft der Verantwortlichen sei am 10.07.14, Herr Dietmar Schäfer wird im Namen des PGR die Position des KV unterstützen.

\***Mangelhafte Lüftungsanlage im Gemeindehaus:** In Abstimmung mit dem Bistum sei man an einen Fachanwalt für Baurecht heran getreten. Dieser werde auf dem rechtlichen Wege gegen das Planungsbüro, welches die falschen Rohrgrößen zur Entlüftung des Hauses berechnet habe, vorgehen. Insgesamt gehe es nicht um Recht sondern um sehr viel Geld!

\***Beschattungsmöglichkeiten am Gemeindehaus:** Ein Architekt sei mit der Ausschreibung beauftragt worden. Die Kosten teilen sich das Bistum und die Gemeinde zu je 50%.

\***Projekt „Stadtpastoral“:** Vertreter des Bistums und Frau Sabine Kuper befänden sich in der Konzeptionsphase.

## **TOP 6: Vorbereitung der Gremienwahlen am 15./16. November 2014**

Herr Propst Blank bittet die PGR-Mitglieder um Äußerungen hinsichtlich einer erneuten Kandidatur. Neugenannte hätten bereits einen Brief von ihm erhalten. Mitglieder des Wahlvorstandes werden die Angeschriebenen persönlich besuchen. Zudem bestehe noch ca. 14 Tage die Möglichkeit, in einer in der Kirche platzierten Box anonym Namen erwünschter Kandidaten abzugeben oder ganz offen im Pfarrbüro oder direkt bei Herrn Propst Blank Kandidatenwünsche zu äußern. Herr Propst bittet insbesondere um Frauennamen für den KV. Laut Terminplan des Bistums müsse bis Ende Juli 2014 eine Kandidatenliste erstellt werden. Ab 21. September sei die Veröffentlichung einer Kandidatenliste in der Kirche vorgesehen.

## **TOP 7: Personalia**

\*Frau Christina Grosser: Der PGR wird einen Brief an die Personalabteilung des Bistums verfassen, um personellen Ersatz für die Gemeindereferentin einzufordern.

\*Frau Mechthild Reimann: Frau Reimann ist seit einigen Wochen als Küsterin in St. Vitus tätig.

## **TOP 8: Verschiedenes**

\***Tag des Friedhofes:** Am 21.09.14 von 14:00 bis 18:00 Uhr auf allen Friedhöfen der Stadt mit informativem Programm: Träger der Friedhöfe werden verschiedene Bestattungsmöglichkeiten erläutern, ebenso seien u.a. ein Steinmetz und Floristen vor Ort...

\*Anlässlich der **Heiligsprechung** des Ordensgründers der **Carmelites of Mary Immaculate (CMI)**, im Nov. 2014), dessen Kongregation Pater Benny angehört, wird Herr Bischof Bode am 07.12.14 um 17:00 Uhr in Meppen ein Pontifikalamt feiern. Anschließend finde eine Begegnung im Gemeindehaus statt.

\*Die **Büchertauschbörse** im Schriftenstand soll nach Rücksprache mit dem KV entfernt werden.

\***Zeltlager-Schnupper-Tag:** Simone Bartels weist auf den am 12.07.14 von 15:00-18:00 Uhr im Propstgarten stattfindenden Zeltlager-Schnupper-Tag für Eltern und Kinder hin. Der Nachmittag werde von den Jugendlichen gestaltet. In diesem Zusammenhang danken Herr Propst Blank und Diakon Anton Reinert - neben Simone Bartel für ihr außergewöhnlich langjähriges ehrenamtliches Engagement - allen engagierten Jugendlichen für ihre wertvolle und vorbildliche Arbeit!

Zeltlager-Termine 2014:

Kleines Lager (8 bis 12 Jahre): 01. - 09.08.14

Großes Lager (12 bis 15 Jahre): 09. - 18.08.14

\***Nächster Sitzung-Termin: MI 24.09.2014**, Beginn mit der Hl. Messe zusammen mit dem KV um **19:00 Uhr**, anschließend Sitzung im Gemeindehaus. Herr Schäfer bittet die Ausschüsse, anhand der Protokolle abgeschlossene bzw. noch offene Arbeitsfelder heraus zu filtern, so dass eine gute Übergabe an den nachfolgenden PGR ermöglicht werde.

\***Veränderte Gottesdienstzeiten:** Am DO **03.07.14**, FR **04.07.14** (Herz-Jesu-Freitag) und FR **11.07.14** werden Abschlussgottesdienste der Berufsbildenden Schulen in der Propsteikirche stattfinden. Die Heilige Messe wird an diesen Tagen statt um 8:30 um **9:00 Uhr** beginnen!

### **TOP 9: Abschlussgebet**

Frau Martina Bohlin betet das Abschlussgebet vor.

gez.: Elke Kuitert, Meppen d. 02.07.2014